

## „Königin Luise besucht den Berliner Weihnachtsmarkt“

30 mm Figuren (mit Bemalungsvorlage)

Zeichnung + Gravur: Werner Otto

Bemalung: Reinhold Pfandzelter

Herausgeber: Detlev Zuckarelli



Während des Rundgangs von Königin Luise mit ihrem Gemahl auf dem Berliner Weihnachtsmarkt begegnet sie einer Bürgersfrau. Zu dieser Begegnung gibt es die folgende Geschichte, die dem im Berliner historischen Verlag Paul Knittel erschienenen Buch "Die Königin Luise in 50 Bildern für Jung und Alt" von C. Röchling, R. Knötel und W. Friedrich entnommen ist:

„Die Königin pflegte mit ihrem Gemahl in jedem Jahr auch den Berliner Weihnachtsmarkt zu besuchen. Eines Tages bemerkte sie, an einen Tisch herantretend, wie eine Bürgersfrau die Ankunft der hohen Herrschaften bemerkend, ehrerbietig von demselben zurücktreten will. "Stehen bleiben, liebe Frau!" rief ihr die Königin freundlich zu; "was würden die Verkäufer sagen, wollten wir ihnen die Käufer verscheuchen?" Dann, als die Frau sich mit mütterlichem Stolze eines Sohnes rühmte, der mit dem Kronprinzen in einem Alter sei, kaufte die Königin mehrere Spielsachen für den Knaben und legte dieselben mit den Worten in den Korb der jungen Mutter: "Nehmen Sie, liebe Frau, und beschenken Sie das Spielzeug Ihrem Kronprinzen im Namen des meinigen."

Das zu dieser Geschichte gehörende Bild diente als Vorlage der Zinnfigurenserie. Die Personen sind beidseitig, die Buden einseitig graviert.

